

ATS Erstinformationen

ATS Einwilligungserklärung Datenschutz

Belehrung nach § 19 Abs. 5 VVG

WICHTIGE Informationen

Stand: Februar 2018

ATS FinanzService GmbH & Co. KG Vertragliche Zusatzinformationen



ATS – IHR Gewerbe- / Industriemakler

Konzeption:

ATS FinanzService GmbH & Co. KG

Angaben zur Kundenerstinformation und Informationen gemäß § 11 der Verordnung über die Versicherungsvermittlung (VersVermV)

1. Firma / Geschäftsanschrift:

ATS FinanzService GmbH & Co. KG,
Haselbacher Straße 38, 87757 Kirchheim (in Schwaben)
Registergericht Memmingen: HRA 12093 Komplementärin:
ATS Verwaltungs-GmbH,
Birkenweg 73, 75175 Pforzheim
Registergericht Mannheim: HRB 712676,
Geschäftsführer der Komplementärin: Fritzgerd Wagéner

Tel: (0 82 66) 869 2330, Fax: (0 82 66) 869 23320,
E-Mail: mail@ats-finanzgruppe.com

2. Die ATS FinanzService GmbH & Co. KG wird mit einer Erlaubnis als **Versicherungsmakler** nach § 34 d Abs. 1 Gewerbeordnung tätig.
3. Die ATS FinanzService GmbH & Co. KG ist in das Vermittlerregister eingetragen. Die Registrierung kann bei u. g. gemeinsamen Stellen gem. § 11 a Abs. 1 GewO überprüft werden.

Registrierungsnummer: D-FGFQ-OK6JI-68

Zuständige Registerbehörde:

Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, Pforzheim
www.pforzheim.ikh.de

4. Gemeinsame Stelle gem. § 11 a Abs. 1 GewO

Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V.
Breite Str. 29, 10178 Berlin
Tel: (030) 20 30 8-0, Fax: (030) 20 30 8-1000,
E-Mail: infocenter@berlin.dihk.de Internet:
http://www.vermittlerregister.info

5. Die ATS FinanzService GmbH & Co. KG hält keine direkte oder indirekte Beteiligung von mehr als 10 % der Stimmrechte oder des Kapitals an einem Versicherungsunternehmen.
6. Ein Versicherungsunternehmen oder Mutterunternehmen eines Versicherungsunternehmens hält keine direkte oder indirekte Beteiligung an der Stimmrechten oder des Kapitals der ATS FinanzService GmbH & Co. KG.
7. **Beschwerdestellen – außergerichtliche Streitbeilegung:**

Bei Fragen zu Ihren Versicherungsverträgen oder bei Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte zuerst an uns als Versicherungsmakler. Für die Beilegung von Streitigkeiten aus der Versicherungsvermittlung können Sie sich außerdem an die nachfolgend genannten Stellen wenden:

Versicherungsombudsmann e. V.
Postfach 08 06 32, 10006 Berlin
Tel: (030) 20 60 58 99, Fax: (030) 20 60 58 58,
E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de
Internet: http://www.versicherungsombudsmann.de

Ombudsmann für die private Kranken- und Pflegeversicherung
Postfach 06 02 22, 10052 Berlin
Tel: (01 8 02) 55 04 44 (6 ct. je Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, Mobilfunk kann abweichen)
Fax: (030) 20 45 89 31, E-Mail: ombudsmann@pkv.de
Internet: www.pkv-ombudsmann.de

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Postfach 13 08, 53003 Bonn
Tel: (02 28) 41 08-0, Fax: (02 28) 41 08-1550
E-Mail: poststelle@bafin.de ; Internet: http://www.bafin.de

Beschwerdebeauftragter der ATS
Thomas Spruck [Dipl. oec. (Univ.)/Finanzfachwirt (FH)]
Haselbacher Strasse 38b, 87757 Kirchheim (in Schwaben)

8. **Wir verweisen auf unsere gültigen AGB's, welche in unserer Geschäftsstelle zur Ansicht ausliegen. Wir vermitteln nicht alle angebotenen Versicherungen auf dem deutschen Markt; insbesondere vermitteln und betreuen wir keine Verträge von Direktversicherern.**
9. Für die Beratung und der daraus folgenden erfolgreichen Vermittlung von Finanz- und Versicherungsprodukten erhält ATS eine vom Finanzprodukt abhängige Zuwendung. Die Höhe der Zuwendung deren Berechnungsgrundlage wird dem Kunden im Rahmen einer Vermittlung rechtzeitig vor Abschluss eines Geschäfts mitgeteilt. Vermittlungen zu Syndikaten der Lloyds (London, UK) erfolgen ebenso auf Erfolgsbasis, jedoch mit einer ATS-Dienstleistungsrechnung für den Aufwand und die jährliche Betreuung an den Kunden.

10. Informationen zum Datenschutz-Erklärung:

10.1 Widerruf-Möglichkeit

Die Einwilligung zur Verwendung, Speicherung und Weitergabe aller gesammelten und vorhandenen Daten – einschließlich der Gesundheitsdaten – kann durch den Kunden jederzeit und ohne Begründung widerrufen werden. Die an der Vertragsvermittlung und/oder -verwaltung beteiligten Unternehmen werden sofort über den Widerruf informiert und verpflichtet, unverzüglich die gesetzlichen Regelungen der DSGVO und des BDSG umzusetzen. Führt der Widerruf dazu, dass der in der Präambel geregelte Vertragszweck nicht erfüllt werden kann, endet automatisch die vereinbarte Verpflichtung der/des Vermittler(s) gegenüber der den Widerruf erklärenden Person oder Firma. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, sich beim zuständigen Landesamt für Datenschutzaufsicht (LDA) zu beschweren.

Grundlage der Rechte der Kunden ist Art. 12 bis 23 DSGVO.

10.2 E-Mail-Kommunikation

Auf die Einwilligungserklärung für das Senden von unverschlüsselten E-Mails zur Auftragsabwicklung bin ich hingewiesen worden. Die Einverständniserklärung ist gem. DSGVO dieser Erstinformation beigefügt. Mein Einverständnis erteile ich ausdrücklich auch für den Fall, dass in der E-Mail Nachricht besondere persönliche Daten, wie z.B. Gesundheitsdaten oder der Finanzstatus, enthalten sind. Sofern ich bereits die besonderen persönlichen Daten per unverschlüsselter E-Mail an meinen Vermittler gesandt hatte, genehmige ich die nicht verschlüsselte Kommunikation bis auf Widerruf für die Zukunft.

10.3 Datenschutzbeauftragter der ATS:

Thomas Spruck [Dipl. oec. (Univ.)/Finanzfachwirt (FH)]
Haselbacher Straße 38b, 87757 Kirchheim (in Schwaben)

11. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für den Deckungsinhalt / Versicherungssumme eine Ausschreibung vornehmen und nach Ihren Angaben abwägen, welcher Deckungsschutz angeboten wird. Dies kann auch bedeuten, **dass nicht immer das günstigste Angebot zur Eindeckung bzw. zum Angebot kommen wird.**

Für unsere ATS-VSH-Deckungskonzepte basieren insofern auf einer eingeschränkten Marktkenntnis basieren.

12. Hinweis auf Angaben gem. § 60 Abs. 1 und 2 VVG:

Die ATS FinanzService GmbH & Co. KG ist ständig bemüht den Markt nach Besonderheiten von handelsüblichen Angeboten der Marktteilnehmer zu durchsuchen und auf Aktualität zu prüfen um dann die Marktforschungsergebnisse mit den von ATS angebotenen eigenen Deckungskonzepten zu vergleichen.

Als **Fachmakler** für Vermögensschaden-Haftpflichtversicherungen für Versicherungs-, Immobilien-, Darlehens- und Finanzanlagenvermittler passen wir die „Besonderen Bedingungen“ bei den Risikoträgern für die ATS Konzepte regelmäßig an.

Dennoch sind wir im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet, Sie auf die eingeschränkte Markt- und Informationsgrundlage (gem. § 60 VVG) hinzuweisen, sofern unsere Empfehlung zum Abschluss einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung nicht auf eine hinreichenden Anzahl von Versicherern und Angeboten basiert.

Die ATS FinanzService GmbH & Co. KG hat mit folgenden Versicherungsunternehmen VSH-Deckungskonzepte vereinbart:

ALLCURA Versicherungs-AG, Hamburg

Allianz Versicherungs-AG, München

AXA Versicherung AG, Köln

CNA-Hardy Underwriting / CNA Services (UK) Limited, Köln

Präambel

Der Kunde wünscht die Vermittlung und/oder Verwaltung seiner Vertragsverhältnisse gegenüber Versicherern, und Bausparkassen und/oder sonstigen Unternehmen, mit welchen der Vermittler zusammenarbeitet, aufgrund der vereinbarten Regelungen (Auftrag/Maklervertrag) mit dem/den Vermittler(n). Zu deren Umsetzung, insbesondere der Vertragsvermittlung und -verwaltung, soll der Vermittler alle in Betracht kommenden Daten des Kunden verarbeiten, erhalten, verwenden, speichern, übermitteln und weitergeben dürfen.

1. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist:

Vertragspartner / Versicherungsmakler

ATS FinanzService GmbH & Co. KG
Haselbacher Straße 38, 87757 Kirchheim i. Schw.
Tel. 08266-8692330 – Fax. 08266-86923320

2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

Thomas Spruck, Dipl. oec. (Univ.), Finanzfachwirt (FH)
E-Mail: Thomas.Spruck@ATS-FinanzGruppe.com

Jeder Kunde als „betroffene Person“ kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Kunde

4. Versicherte Person (falls abweichend vom Kunden)

5. Rechtsgrundlage, Einwilligung in die Datenverarbeitung

(1) Der Kunde willigt ausdrücklich ein, dass alle personenbezogenen Daten, insbesondere die besonderen persönlichen Daten, wie z. B. die Gesundheitsdaten der zu versichernden Personen, im Rahmen der gesetzlichen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) von dem/den Vermittler(-n) gespeichert und zum Zwecke der Vermittlung und Verwaltung an die dem Kunden bekannten, kooperierenden Unternehmen weitergegeben werden dürfen.

(2) Art. 6 Abs. 1 lit. a) und b) DSGVO stellen die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden dar.

(3) Diese Einwilligung gilt unabhängig vom Zustandekommen des beantragten Vertrages und auch für die entsprechende Prüfung bei anderweitig zu beantragenden Versicherungsverträgen oder bei künftigen Antragstellungen des Kunden.

(4) Der Kunde ist zudem damit einverstanden, dass die FOCUS-ATS Consulting Ltd. (ein Unternehmen der ATS FinanzGruppe, 87757 Kirchheim) in Unterstützung des Versicherungsmaklers die Daten speichert und ausschließlich zum Zwecke der Vertragserfüllung nutzen darf.

(5) Der/die Vermittler dürfen die Kundendaten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten des Kunden, zur Einholung von Stellungnahmen und Gutachten, sowie zur rechtlichen Prüfung von Ansprüchen an von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen (z.B. Anwälte und Steuerberater) weitergeben.

6. Befugnis der Versicherer (der Vertragspartner)

(1) Der Kunde ist damit einverstanden, dass sämtliche Informationen und Daten, welche für den von ihm gewünschten Versicherungsschutz von Bedeutung sein könnten, an den potenziellen Vertragspartner (z.B. Versicherer) weitergegeben werden. Diese potenziellen Vertragspartner sind zur ordnungsgemäßen Prüfung und weiteren Vertragsdurchführung berechtigt, die vertragsrelevanten Daten – insbesondere auch die Gesundheitsdaten – im Rahmen des Vertragszweckes zu speichern und zu verwenden.

(2) Soweit es für die Eingehung und Vertragsverlängerung erforderlich ist, dürfen diese Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten, an Rückversicherer oder Mitversicherer zur Beurteilung des vertraglichen Risikos vertraulich übermittelt werden.

7. Mitarbeiter und Vertriebspartner

Der Kunde erklärt seine Einwilligung, dass alle Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Vermittlers seine personenbezogenen Daten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, speichern, einsehen und für die Beratung gegenüber dem Kunden und dem Versicherer verwenden dürfen. Zu den Mitarbeitern des Vermittlers zählen alle Arbeitnehmer, selbständige Handelsvertreter, Empfehlungsgeber und sonstige Erfüllungsgehilfen, die mit dem Vermittler eine vertragliche Regelung unterhalten und die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes beachten. Der Kunde ist damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten, sein Finanzstatus und die Gesundheitsdaten an diese und künftige Mitarbeiter des Vermittlers zum Zwecke der Vertragsbetreuung weitergegeben werden und seine Mitarbeiter berechtigt sind, die Kundendaten im Rahmen des Vertragszweckes einzusehen und verarbeiten und verwenden zu dürfen.

8. Anweisungsregelung

Der Kunde weist seine bestehenden Vertragspartner (z.B. Versicherer) an, sämtliche vertragsbezogenen Daten – auch die Gesundheitsdaten – an den/die beauftragten Vermittler unverzüglich herauszugeben. Dies insbesondere zum Zwecke der Vertragsübertragung, damit der Vermittler die Überprüfung des bestehenden Vertrages durchführen kann.

9. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die Kundendaten werden nach Kündigung der Zusammenarbeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, gelöscht. Zur Rechtsverteidigung möglicher Schadenersatzansprüche können sich die Löschrufen entsprechend verlängern. Der Kunde ist damit einverstanden, dass sich der Löschanspruch nicht auf revisionssichere Backupsysteme bezieht und im Sinne einer Sperrung durchgeführt wird.

10. Rechte des Kunden als „betroffene Person“

Dem Kunden stehen sämtliche in Kapitel 3 (Art. 12–23) DSGVO genannten Rechte zu insbesondere das Recht

auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht und Recht auf Datenübertragbarkeit.

11. Kooperationspartner

Dem Kunden ist es bekannt, dass der Vermittler im Rahmen seiner auftragsgemäß übernommenen Aufgaben mit Kooperationspartnern zusammen arbeitet. Aus diesem Grunde wurden die Kooperationspartner bevollmächtigt. Zum Zwecke der auftragsgemäßen Umsetzung ist es neben der Bevollmächtigung ebenfalls erforderlich, dass der Kooperationspartner die Daten des Kunden erhält und ebenfalls im Rahmen dieser datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung zur Datenverwendung, Weitergabe oder Speicherung berechtigt ist. Den nachfolgend genannten Kooperationspartnern wird daher die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung im Umfang der hiesigen Datenschutzerklärung erteilt. Dies gilt insbesondere auch für die sensiblen persönlichen Daten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten des Kunden. Der Kunde willigt in die Datenverwendung aufgrund dieser Datenschutzvereinbarung hinsichtlich der nachfolgend genannten Unternehmen ein:

IWM Software AG, Alte Eiweilerstr. 38, 66620 Primstal

Der Kunde erklärt die Einwilligung der Datenweitergabe an die vorgenannt benannten Unternehmen, sofern dies zur auftragsgemäßen Erfüllung des Vermittlers erforderlich ist.

12. Rechtsnachfolger

(1) Der Kunde willigt ein, dass die von dem/den Vermittler(-n) aufgrund der vorliegenden Datenschutzerklärung erhobenen, verarbeiteten und gespeicherten Informationen, Daten und Unterlagen, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, an einen etwaigen Rechtsnachfolger des/der Vermittler bzw. einen Erwerber des Versicherungsbestandes weitergegeben werden, damit auch dieser

seine vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen als Rechtsnachfolger des Vermittlers erfüllen kann.

(2) Die zur Bewertung des Maklerunternehmens erforderlichen Kundendaten können auch an einen potenziellen Erwerber des Maklerunternehmens weitergeleitet werden. Besondere personenbezogene Daten, insbesondere Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 4 Nr. 15 DSGVO, zählen nicht zu den erforderlichen Kundendaten nach Satz 1. Diese dürfen daher nicht an einen potenziellen Erwerber übermittelt werden. Eine Überlassung dieser Daten erfolgt nach Absatz 1 erst nach der tatsächlichen Veräußerung oder Rechtsnachfolge.

13. Notfallklausel für Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Der Kunde willigt ausdrücklich ein, dass sich der Vermittler von einem anderen zugelassenen Versicherungsmakler vertreten lassen darf. Vertretungsfälle sind insbesondere die Urlaubsabwesenheit des Vermittlers, Erkrankung, Berufsunfähigkeit oder Todesfall. Für die Fälle einer erforderlichen Vertretung der Kundeninteressen wird als berechtigter Vertreter der Versicherungsmakler /-in bzw. Firma die Vertretung übernehmen und erhält Einsichtsrechte in die Kundendaten. Hiermit erklärt sich der Kunde auch ausdrücklich einverstanden. Die Berechtigung wird für folgende Person / Firma erteilt: Fritzgerd Wagéner (Einzelfirma), 75175 Pforzheim

Entsteht ein erforderlicher Vertretungsfall, so wird der vorgenannte Kooperationsmakler als Erfüllungsgehilfe und in Untervollmacht des Vermittlers tätig.

14. Keine Datenübertragung in Drittländer

Der Vermittler beabsichtigt nicht, personenbezogene Daten des Kunden in Drittländer zu übertragen.

15. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Der Vermittler verzichtet auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

16. Widerruf

Die Einwilligung zur Verwendung, Speicherung und Weitergabe aller gesammelten und vorhandenen Daten – einschließlich der Gesundheitsdaten – kann durch den Kunden **jederzeit** und ohne Begründung widerrufen werden. Die an der Vertragsvermittlung und/oder -verwaltung beteiligten Unternehmen werden sofort über den Widerruf informiert und verpflichtet, unverzüglich die gesetzlichen Regelungen der DSGVO und des BDSG umzusetzen. Führt der Widerruf dazu, dass der in der Präambel geregelte Vertragszweck nicht erfüllt werden kann, endet automatisch die vereinbarte Verpflichtung der/des Vermittler(s) gegenüber der den Widerruf erklärenden Person oder Firma. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, sich beim zuständigen Landesamt für Datenschutzaufsicht (LDA) zu beschweren.

17. E-Mail-Kommunikation

Hiermit willige ich mit meiner Unterschrift ausdrücklich ein, dass ich mit einem unverschlüsselten E-Mail zur Auftragsabwicklung einverstanden bin. Dieses Einverständnis erteile ich ausdrücklich auch für den Fall, dass in der E-Mail Nachricht besondere persönliche Daten, wie z.B. Gesundheitsdaten oder der Finanzstatus, enthalten sind. Sofern ich bereits die besonderen persönlichen Daten per unverschlüsselter E-Mail an meinen Vermittler gesandt hatte, genehmige ich die nicht verschlüsselte Kommunikation bis auf Widerruf für die Zukunft.

Ja

Nein

18. Einwilligungserklärung

Mit der Verwendung, Speicherung und Nutzung der besonderen persönlichen Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten und seines Finanzstatus, im Rahmen dieser Datenschutzvereinbarung, erklärt der Kunde seine Einwilligung, die er jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

Ort, Datum - **Unterschrift Kunde / versicherte Person**

Ort, Datum - **Unterschrift Vermittler / Stempel**

Ich / Wir gebe(n) folgende Erklärung zur Datenverarbeitung ab:

19. Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

19.1. Bedeutung dieser Erklärung und Widerrufsmöglichkeit

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung sowie zur Einschätzung des zu versichernden Risikos (Risikobeurteilung), zur Verhinderung von versicherungsmisbrauch, zur Überprüfung unserer Leistungspflicht und zu Ihrer Beratung und Information. Personenbezogene Daten dürfen nach geltendem Datenschutzrecht nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Datenverwendung), wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt oder anordnet (1.) oder wenn eine wirksame Einwilligung des Betroffenen (2.) vorliegt.

1. Nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist die Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten (z.B. Alter oder Adresse) erlaubt, wenn es der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertrags-ähnlichen Vertrauensverhältnisses dient (§ 28 Abs. 1 Nr. 1 BDSG). Das Gleiche gilt, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (§ 28 Abs. 1 Nr. 2 BDSG).

2. Unabhängig von dieser im Einzelfall vorzunehmenden Interessenabwägung und im Hinblick auf eine sichere Rechtsgrundlage haben wir in Ihren Vertrag eine Einwilligungserklärung aufgenommen. Die Einwilligung ist ab dem Zeitpunkt der Antragstellung wirksam. Sie wirkt unabhängig davon, ob später der Versicherungsvertrag zustande kommt. Es steht Ihnen frei, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Sollte die Einwilligung ganz oder teilweise verweigert werden, kann das dazu führen, dass ein Versicherungsvertrag unter Umständen nicht zustande kommt. Trotz Widerruf oder abgelehnter Einwilligungserklärung kann eine Datenverarbeitung und -nutzung jedoch in dem engen gesetzlichen Rahmen - wie in 1. erläutert - erfolgen.

19.2. Erklärung zur Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung verwendet werden.

1. zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung sowie zur Risikobeurteilung;
2. zur Weitergabe an den von mir beauftragten Vermittler, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung meiner Versicherungsangelegenheiten dient;
3. zur Risikobeurteilung durch Datenaustausch mit dem Vorversicherer, den ich bei Antragstellung genannt habe;
4. zur Risikobeurteilung und Abwicklung der Rückversicherung. Dies erfolgt durch Übermittlung an und zur Verwendung durch die Rückversicherer, bei denen mein zu versicherndes Risiko geprüft oder abgesichert werden soll. Eine Absicherung bei Rückversicherern im In- und Ausland dient dem Ausgleich der vom Versicherer übernommenen Risiken und liegt damit auch im Interesse der Versicherungsnehmer. In einigen Fällen bedienen sich Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie ggfs. entsprechende Daten übermitteln;
5. zur Risikobeurteilung mittels Einholung einer auf Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren erzeugten Einschätzung meiner Zahlungsfähigkeit bzw. der Kundenbeziehung (Scoring) durch uns oder eine Auskunftei;
6. zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung durch Einholung von Informationen über mein allgemeines Zahlungsverhalten, ggfs. Auch durch eine Auskunftei (z.B. Bürgel, Infoscore, Creditreform, SCHUFA);
7. durch andere Unternehmen / Personen (Dienstleister) außerhalb der Allianz Versicherungs- AG, denen wir oder ein Rückversicherer Aufgaben ganz oder teilweise zur Erledigung übertragen. Diese Dienstleister werden eingeschaltet, um die Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung möglichst schnell, effektiv und kostengünstig zu gestalten. Eine Erweiterung der Zweckbestimmung der Datenverwendung ist damit nicht verbunden. Die Dienstleister sind im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verpflichtet, ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen, einen zweckgebundenen und rechtlich zulässigen Umgang mit den Daten zu gewährleisten sowie den Grundsatz der Verschwiegenheit zu beachten;
8. zur Verhinderung des Versicherungsmisbrauchs bei der Risikobeurteilung und bei der Klärung von Ansprüchen aus dem Versicherungsverhältnis durch Nutzung eigener Datenbestände sowie Nutzung eines Hinweis- und Informationssystems der Versicherungswirtschaft. Auf Basis dieses Systems kann es zu einem auf den konkreten Anlass bezogenen Austausch personenbezogener Daten zwischen dem anfragenden und dem angefragten Versicherer kommen;
9. zur Beratung und Information über Versicherungs- und sonstige Finanzdienstleistungen durch die Allianz Versicherungs-AG, den von Ihnen beauftragten Vermittler oder unsere Kooperationspartner.

20. Gesonderte Belehrung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht

Grundlage des Angebots der Allianz Versicherungs- AG sind die von Ihnen gemachten Angaben. Dafür ist es notwendig, dass Sie die Ihnen gestellten Fragen wahrheitsgemäß und vollständig beantworten bzw. beantwortet haben. Es sind auch solche Umstände anzugeben, denen Sie nur geringe Bedeutung beimessen.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Versicherungsschutz gefährden, wenn Sie unrichtige oder unvollständige Angaben machen oder gemacht haben. Nähere Einzelheiten zu den Folgen einer Verletzung der Anzeigepflicht können Sie der nachstehenden Information entnehmen.

Welche vorvertraglichen Anzeigepflichten bestehen?

Sie sind bis zur Abgabe Ihrer Vertragserklärung verpflichtet, alle Ihnen bekannten gefahrerheblichen Umstände, nach denen wir in Textform gefragt haben, wahrheitsgemäß und vollständig anzuzeigen. Wenn wir nach Ihrer Vertragserklärung, aber vor Vertragsannahme in Textform nach gefahrerheblichen Umständen fragen, sind Sie auch insoweit zur Anzeige verpflichtet.

21. Welche Folgen können eintreten, wenn eine vorvertragliche Anzeigepflicht verletzt wird?

21.1. Rücktritt und Wegfall des Versicherungsschutzes

Verletzen Sie die vorvertragliche Anzeigepflicht, können wir vom Vertrag zurücktreten. Dies gilt nicht, wenn Sie nachweisen, dass weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Bei grob fahrlässiger Verletzung der Anzeigepflicht haben wir kein Rücktrittsrecht, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten.

Im Fall des Rücktritts besteht kein Versicherungsschutz. Erklären wir den Rücktritt nach Eintritt des Versicherungsfalls, bleiben wir dennoch zur Leistung verpflichtet, wenn Sie nachweisen, dass der nicht oder nicht richtig angegebene Umstand

- weder für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalls
- noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht

ursächlich war. Unsere Leistungspflicht entfällt jedoch, wenn Sie die Anzeigepflicht arglistig verletzt haben.

Bei einem Rücktritt steht uns der Teil der Prämie zu, welcher der bis zum Wirksamwerden der Rücktrittserklärung abgelaufenen Vertragszeit entspricht.

21.2. Kündigung

Können wir nicht vom Vertrag zurücktreten, weil Sie die vorvertragliche Anzeigepflicht lediglich einfach fahrlässig oder schuldlos verletzt haben, können wir den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat kündigen.

Unser Kündigungsrecht ist ausgeschlossen, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten.

21.3. Vertragsänderung

Können wir nicht zurücktreten oder kündigen, weil wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Gefahrumstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten, werden die anderen Bedingungen auf unser Verlangen Vertragsbestandteil. Haben Sie die Anzeigepflicht fahrlässig verletzt, werden die anderen Bedingungen rückwirkend Vertragsbestandteil. Haben Sie die Anzeigepflicht schuldlos verletzt, werden die anderen Bedingungen erst ab der laufenden Versicherungsperiode Vertragsbestandteil.

Erhöht sich durch die Vertragsänderung die Prämie um mehr als 10% oder schließen wir die Gefahrabsicherung für den nicht angezeigten Umstand aus, können Sie den Vertrag innerhalb eines Monats nach Zugang unserer Mitteilung über die Vertragsänderung fristlos kündigen. Auf dieses Recht werden wir Sie in unserer Mitteilung hinweisen.

21.4. Ausübung unserer Rechte

Wir können unsere Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nur innerhalb eines Monats schriftlich geltend machen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, zu dem wir von der Verletzung der Anzeigepflicht, die das von uns geltend gemachte Recht begründet, Kenntnis erlangen. Bei der Ausübung unserer Rechte haben wir die Umstände anzugeben, auf die wir unsere Erklärung stützen. Zur Begründung können wir nachträglich weitere Umstände angeben, wenn für diese die Frist nach Satz 1 nicht verstrichen ist.

Wir können uns auf die Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nicht berufen, wenn wir den nicht angezeigten Gefahrumstand oder die Unrichtigkeit der Anzeige kannten.

21.5. Stellvertretung

Lassen Sie sich bei Abschluss des Vertrages durch eine andere Person vertreten, so sind bezüglich der Anzeigepflicht, des Rücktritts, der Kündigung, der Vertragsänderung und der Ausschlussfrist für die Ausübung unserer Rechte sowohl die Kenntnis und Arglist Ihres Stellvertreters als auch Ihre eigene Kenntnis und Arglist zu berücksichtigen. Sie können sich darauf, dass die Anzeigepflicht nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt worden ist, nur berufen, wenn weder Ihrem Stellvertreter noch Ihnen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Hinweis: Bitte prüfen Sie die Angaben und Erklärungen, die Sie oder der Vermittler für Sie in diesem Antrag oder in anderen Schriftstücken gemacht haben auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

22. Erklärung

Mit meiner / unserer Unterschrift werden die bei mir / uns verbleibenden Vertragsinformationen, Hinweise und Belehrungen sowie die Einwilligung nach dem Bundesdatenschutzgesetz Bestandteil der Angebotsanforderung.

Die Hinweise und Belehrungen habe(n) ich / wir zur Kenntnis genommen. Ich / Wir bestätigen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Sofern der in diesem Antrag genannte Versicherungsbeginn vor dem Ablauf der Widerrufsfrist liegt, bin ich damit einverstanden, dass der Versicherungsschutz prämienspflichtig vor Ablauf dieser Frist beginnt.

23. Vorschadensauskunft

Mit meiner / unserer Unterschrift zur Erklärung über die gefahrerheblichen Umstände **einschließlich der Erklärung zur Datenverarbeitung** gebe(n) ich / wir auch mein / unser Einverständnis bezüglich der Vorversicherung beim genannten Versicherer anzufragen.

Ort, Datum

Unterschrift(en) / Firmenstempel

Vermittler Unterschrift / Firmenstempel

Angaben gem. § 11 der Verordnung über die Versicherungsvermittlung (VersVermV)

Firma/Geschäftsanschrift:

Versicherungsmakler-Registrierungsnummer: D-FGFQ-OK6JI-68

ATS FinanzService GmbH & Co. KG, Haselbacher Straße 38, 87757 Kirchheim in Schwaben

Registergericht Memmingen: HRA 12093 – Zugelassen als Versicherungsmakler

Komplementärin: ATS Verwaltungs-GmbH, Birkenweg 73, 75175 Pforzheim

Registergericht Mannheim: HRB 712676, Geschäftsführer der Komplementärin: Fritzgerd Wagener, 75175 Pforzheim

Tel: (0 82 66) 869 2330, Fax: (0 82 66) 869 23320, E-Mail: VSH-Office@ATS-FinanzGruppe.com

Weitere Informationen zu § 11 VersVermV und zum Versicherungsmakler finden Sie auf: www.ATS-FinanzGruppe.com